- 15 rusalem. ¹⁴Sie aber zogen von Perge aus und kamen
- 16 nach Antiochia, das pisidische. Und sie kamen in die Synagoge
- 17 am Tag des Sabbats und setzten sich. ¹⁵Aber nach dem Vorlesen
- 18 des Gesetzes und der Propheten sandten die Vorsteher z-
- 19 u ihnen und sagten: Männer, Brüder, wenn ihr ein Wort habt
- 20 an das Volk, redet! ¹⁶Paulus aber stand auf und winkte mit der Hand
- 21 und sprach: Männer, Israeliten, und die, die ihr Gott fürchtet, hört:
- 22 ¹⁷Der Gott dieses Volkes Israel erwählte unsere Väter und
- 23 erhöhte das Volk in der Fremde im Land Ägypten, und mit
- 24 erhobenem Arm führte er sie von dort heraus. ¹⁸Und eine Zeit von ungefähr 40 Jahren
- 25 ertrug er sie in der Wüste. ¹⁹Und nachdem er sieben Völker vertilgt hatte
- 26 im Land Kanaan, ließ er sie erben deren Land ²⁰ für etwa 450 Jahre.
- 27 Und danach gab er (ihnen) Richter bis zu Samuel, (dem) Propheten.
- 28 ²¹Und von da an begehrten sie einen König, und Gott gab ihnen den Saul,
- 29 (den) Sohn (des) Kisch, einen Mann aus dem Stamm Benjamin, 40 Jahre lang. ²²Und nachdem er verworfen hatte
- 30 ihn, erweckte er ihnen den David zum König, welchem er auch sagte und bezeu-
- 31 gte: Ich habe David gefunden, den (Sohn) des Isai, einen Mann nach dem Herzen,
- 32 meinem, der meinen ganzen Willen tun wird. ²³*Gott* Aus dessen
- 33 Nachkommenschaft * * nach Verheißung dem Israel einen Erlöser hat gebracht: Jesus,
- 34 ²⁴nachdem Johannes vor (dem) Angesicht seines Auftretens vorherverkündigt hatte eine